



Kärntner Landesschützenverband

Landessportleiter Luftgewehr / Luftpistole, Manfred Kopitar
Telefon: **0660 / 1962101**; Email: manfred.kopitar@drei.at

ZVR-Zahl: 085759364

Reifnitz, am 06.09.2026

AUSSCHREIBUNG

für alle Ligen Luftgewehr 2026 - 2027

Personenbezogene Bezeichnungen in diesem Dokument beziehen sich auf alle Geschlechter in gleicher Weise.

Werte Sportschützinnen, werte Sportschützen!

Mit **1. Oktober 2026** beginnt der Runden*Fern*Wettkampf mit dem Luftgewehr. In dieser Saison werden die Ergebnisse des RWK wieder ausschließlich im Auswerteprogramm eingetragen. Eine Gesamtübersicht der Ergebnisse ist unter meisterschaft.klsv.at ersichtlich und zum Ausdruck vorgesehen. Einstieg auch über unsere Homepage www.klsv.at möglich.

Wichtiges und Neues für den RFWK:

1. Die Meldephase im Auswerteprogramm endet am **18. Oktober 2026**.
Bis dahin müssen alle Schütz/innen und Mannschaften durch den OSM oder den EDV-Verantwortlichen eingegeben werden – Schützenpassnummer erforderlich.
2. Die Eingabe der Ergebnisse ist nur zum angegebenen Termin möglich!
Siehe Begegnungen unter „meisterschaft.klsv.at“.
3. Neuzugänge der Klasse Schüler/innen, sowie Jugend 1 & 2 m/w, sind mit Vornamen, Nachname, Geburtsdatum, Geschlecht und mit der Passnummer „9999“ im Auswerteprogramm unter Verein einzutragen.
4. Das Kärntner Regelwerk für Luftgewehr hat sich mit **01.09.2026 geändert** und ist zum Download auf der Homepage des KLSV verfügbar.
5. Fußstellung Jugend 1 stehend aufgelegt.
6. Neu zu Schaft- und Hakenkappen bei Auflageschießen.
7. **Nenngeld Landesliga und Jungschütz/innen.**
8. **Zehntelwertung für alle Bewerbe.**
9. **Kein Start in der Unterliga (RFWK) für alle, die in der Landesliga starten.**
10. **Neuer Bewerb: LG sitzend aufgelegt, 40 Schuss (ab dem 22. Lebensjahr-Sportjahr)**

Die Einteilung der Ligen ergibt sich aufgrund der Ergebnisse der Saison 2025-2026.

TEILNAHMEBERECHTIGUNG:

Alle Mitglieder des Kärntner Landesschützenverbandes, sofern diese zum Zeitpunkt der Ausschreibung bei einem Kärntner Schützenverein gemeldet sind, einen gültigen Kärntner-Schützenpass besitzen und in dieser Disziplin für den Kärntner Landesschützenverband startberechtigt sind.
(Schützenpass ab Jungschütz/innen erforderlich)

Änderungen lt. Österreichischer Schießordnung:

- Die runde Auflagevorrichtung.
- Die Haltung des Sportgerätes beim Auflageschießen! (gilt nicht für Jugend 1).
- Die Teilnahme an der ÖSTM-ÖM ab der **Jugend 1 stehend frei**.
- Junior/innen vom 18. bis zum 21. Lebensjahr.
- Definition: stehend aufgelegt.
- Neuer Bewerb: Senior/innen 3, stehend frei bei den ÖM-Luftwaffen
- Fußstellung Jugend 1 stehend aufgelegt.
- Neu zu Schaft- und Hakenkappen bei Auflageschießen.
- **Gesamtlänge Auflagebereich 55 cm. Keine Markierung mehr erlaubt.**

Programm:	Schüler/innen (sitzend aufg.)	20 Schuss (Zehntelwertung)
	Jugend 1 m/w (steh. aufg. u. frei)	20 Schuss (Zehntelwertung)
	Jugend 2 m/w	20 Schuss (Zehntelwertung)
	Jungschütz/innen	40 Schuss (Zehntelwertung)
	Senior/innen 3 (stehend frei)	40 Schuss (Zehntelwertung)
	Senior/innen 3 (sitzend aufg.)	40 Schuss (Zehntelwertung)
	Ab dem 22. LJ (sitzend aufg.)	40 Schuss (Zehntelwertung)
	LG-stehend aufgelegt	40 Schuss (ab 22. LJ) (Zehntelwertung)
	LG Hobby	30 Schuss (ab 18. LJ) (ganze Ringe)
	Restliche Klassen	40 Schuss (Zehntelwertung)

Beschreibung der Stellung für die Schülerklasse:

Die Stellung sitzend aufgelegt (Dreipunktauflage): d.h. der Gewehrschaft im vorderen Bereich liegt auf der Gewehrauflage auf und die beiden Ellenbogen liegen auf dem Schießtisch auf.

Die linke Hand (bei Linkshändern die rechte Hand) hält von unten den Vorderschaft des Gewehres. Die hintere Schaftkappe muss in der Schulter im Anschlag sein und darf nicht am Schießtisch aufliegen. Die Brust des Schülers darf den Schießtisch nicht berühren. Das Laden des Gewehres muss vom Schüler selbsttätig durchgeführt werden. Das Wechseln der Scheiben kann vom Betreuer erfolgen. Trainingshose sowie Sportschuhe sind verpflichtend!

Stehend aufgelegt für Jugend 1 m/w:

Das Auflegen der Waffe ist nur am Schaft auf der vorhandenen Auflagevorrichtung erlaubt, wobei die Stützhand hinter der Gewehrauflage und vor der Abzugshand sein muss.

Die Stützhand ist unterhalb der Laufachse und darf die Abzugshand nicht berühren. Die Hände dürfen die Auflagevorrichtung nicht berühren.

Die Fußstellung unterliegt keiner Einschränkung. (lt. ÖSchO, 1. Ausgabe, Revision 15)

Eine Schießhose ist nicht erlaubt. Eine Trainingshose sowie Sportschuhe sind verpflichtend! Schießschuhe sind gestattet!

Für die Klasse Jugend 1 m/w werden Bewerbe bis zur Landesmeisterschaft geschossen. Die Teilnahme in der höheren Klasse ist erlaubt. Ein Start in beiden Klassen ist nicht erlaubt. Schütz/innen, die an der ÖM teilnehmen wollen, können sich nur über „stehend frei“ qualifizieren.

Nenngeld:	Pro Mannschaft Landesliga	€ 70
	Pro Mannschaft Unterliga	€ 30
	Für Einzel, inkl. Jungschütz/innen	€ 12
	Schüler/innen bis Jugend 2	
	pro Mannschaft	€ 20
	Für Einzelschütz/innen	€ 7
	Jungschützenmannschaft	€ 30

Die Einzahlung erfolgt nach Nenngeldvorschreibung.

Nennung: Die Eingabe der Mannschaften und Schütz/innen muss durch den OSM oder durch den EDV-Verantwortlichen noch bis Ende der Meldephase (18.Oktober 2026) in das Auswerteprogramm eingegeben werden.

Die Einzelwertung erfolgt in männlich und weiblich getrennt, bei mindestens drei Schütz/innen aus zwei Vereinen.
Die Mannschaftswertung erfolgt in einer Klasse, gemischte Mannschaften sind erlaubt. Eine Mannschaft besteht aus 3 Schütz/innen. Eine Wertung kommt ab 3 Mannschaften aus 2 Vereinen zustande.

Eingabe: Jeder Verein gibt die Ergebnisse selbst im Auswerteprogramm auf meisterschaft.klsv.at ein.
Zu berücksichtigen sind die Zeitfenster, in denen die Eingabe möglich ist. Nach Ablauf der Eingabezeit, ist die Plattform gesperrt.
Die Begegnung darf erst abgeschlossen werden, wenn beide Mannschaften ihre Ergebnisse eingegeben haben (RegLig)!

Ergebnisliste: Die Ergebnisse sind im Auswerteprogramm, unter Ligen, Gesamtwertung ersichtlich und können zur weiteren Verwendung ausgedruckt werden.

1. Kärntner Landesliga Luftgewehr

Der Bewerb der Landesliga LG wird im Landesligamodus wie im Kärntner Regelwerk beschrieben durchgeführt.

Die Begegnungen finden bei den jeweiligen Vereinen statt. (siehe Begegnungen)

Der austragende Verein stellt den Wettkampfleiter (Mannschaftsführer).

Die Ergebnisse werden durch den Wettkampfleiter in das Auswerteprogramm eingegeben!

Die Begegnungen werden nach Eingabe der Mannschaften im Auswerteprogramm erstellt und rechtzeitig veröffentlicht.

5 Landesliga Mannschaften
SV St. Veit/Glan
LPSV Kärnten
SV Himmelberg
SV Obermölldal 1860
SV Preitenegg 1

Termine:	1. Runde	08.11.2026 - SV Preitenegg
	2. Runde	13.12.2026 - LPSV Kärnten
	3. Runde	24.01.2027 – SV St. Veit/Glan
	4. Runde	21.02.2027 – SV Himmelberg
	5. Runde	14.03.2027 – SV Obermölldal

2. Unterliga (RFWK) LG stehend frei (40 Schuss)

Die Durchführung der Bewerbe erfolgt auf den eigenen Schießstätten innerhalb des festgelegten Zeitraumes.

Es erfolgt eine Mannschaftswertung sowie eine Einzelwertung in Zehntelringen. Die Ergebnisse werden durch den jeweiligen Sportleiter, im Auswertprogramm eingegeben.

Die 1. Runde beginnt mit **Oktober 2026** und ist jeweils bis Monatsende dem zuständigen EDV-Beauftragten zur Eingabe zu übermitteln.

Die Online-Eingabe ist an den letzten 5 Tagen des Monats und an den ersten 2 Tagen des Folgemonats möglich!

Jede/r Schütze/in des KLSV, der/die nicht in einer Unterligamannschaft mitschießt, kann zusätzlich als Einzelschütz/in für die Unterliga-Einzelwertung ein Rundenfernwettkampf - Ergebnis abgeben. Dieses Ergebnis ist in der Unterliga unter Einzelergebnisse ersichtlich.

3. Unterliga (RFWK) LG stehend aufgelegt (40 Schuss)

Eine Teilnahme ist **ab dem 22. Lebensjahr** möglich!

Der Bewerb wird in Zehntelwertung geschossen!

Es gibt nur eine Gesamtliga. Mannschaftswertung ab 3 aus zwei Vereinen, sowie Einzelwertung. Es gelten die Richtlinien der ÖSchO, sowie das Kärntner Regelwerk.

4. Unterliga (RFWK) LG sitzend aufgelegt, 40 Schuss (ab 22. LJ-Sportjahr)

Eine Teilnahme ist **ab dem 22. Lebensjahr (Sportjahr)** möglich!

Der Bewerb wird in Zehntelwertung geschossen!

Es gibt nur eine Gesamtliga. Mannschaftswertung ab 3 aus zwei Vereinen, sowie Einzelwertung. Es gelten die Richtlinien der ÖSchO, sowie das Kärntner Regelwerk.

Definition der Stellung „LG sitzend aufgelegt (40 Schuss)“:

Der/die Schütze/in muss frei sitzen und darf sich weder mit dem Rücken noch mit den Armen oder Beinen am Stuhl (ohne Lehne mit mind. 3 Füßen) oder an einer anderen Standeinrichtung abstützen. Die Füße müssen hinter der Markierung der Feuerlinie am Boden stehen.

Die Stützhand muss unterhalb oder oberhalb der Laufachse hinter der Auflage und vor der Abzugshand sein!

Definition Bewerb stehend aufgelegt GEWEHR:

Das Gewehr wird nur mit dem Vorderschaft oder einem darunter angebrachten Auflagekeil, dessen Oberflächen nicht aus/mit rutschhemmendem Material ausgeführt sein dürfen, auf den Auflagearm des Auflageständers aufgelegt und darf seitlich am Ständer nicht angelehnt werden. Kein Körperteil darf den Auflageständer berühren. Vorderschaft oder Auflagekeil, dürfen keine Möglichkeit einer Arretierung bieten. Andere Anbauteile sind erlaubt, sofern sie innerhalb der Abmessungen der gültigen ISSF-Gewehrschablone liegen. Die Stützhand muss unterhalb oder oberhalb der Laufachse hinter der Auflage und vor der Abzugshand positioniert sein. • 10m Luftgewehre müssen den ISSF-Regeln 7.4.4. und 7.4.4.1 und 7.4.4.2 entsprechen.

7.1.4.3 Die maximale Länge des Auflagenbereiches, von der Systemeinführung bis zum Auflagepunkt des Gewehres darf 550 mm nicht überschreiten. Das Ende des maximalen Auflagenbereiches ist beim Einsatz von längeren Schäften von der Ausrüstungskontrolle mit einer beschädigungsfreien beidseitigen Markierung zu kennzeichnen. Stopper, Ausfräsungen usw. sind am unteren Teil des Schaftes bzw. Auflagekeil nicht gestattet. Die Breite der Auflage darf maximal 60 mm betragen. Gewehre mit kürzerem Schaft können mit einem verschiebbaren oder fixen Teil unter dem Vorderschaft verlängert werden.

7.1.4.4 Das Gewehr darf nur mit beiden Händen, der Schulter, der Wange und dem neben der rechten/linken Schulter liegenden Teil der Brust berührt werden.

7.1.4.5 Schaft- und Hakenkappen müssen so beschaffen sein, dass sie nicht auf der Schulter aufgelegt werden können. Die Schaftbacke des Gewehrs muss immer an der jeweiligen Wange des Schützen anliegen. Ein Auf- und Anliegen im Kinnbereich des Schützen ist nicht zulässig.

Der obere Teil der Schaftkappe darf nicht weiter als 40 mm hinter der gedachten Linie ragen, die im rechten Winkel zur Laufachse, zum untersten Punkt der Schaftkappe, die normalerweise in der Schulter ruht, gemessen wird. Das hintere Ende der Visierung darf max. 150 mm hinter dem hinteren Ende des Systems liegen.

5. Beschreibung der Stellung „sitzend aufgelegt“ ab dem 22 Lebensjahr

Definition der Stellung „Sitzend aufgelegt“:

Der/die Schütze/in muss frei sitzen und darf sich weder mit dem Rücken noch mit den Armen oder Beinen am Stuhl (ohne Lehne mit mind. 3 Füßen) oder an einer anderen Standeinrichtung abstützen. Die Füße müssen hinter der Markierung der Feuerlinie am Boden stehen.

6. LG-Hobbyklasse (30 Schuss stehend aufgelegt)

Programm 30 Schuss stehend aufgelegt, ganze Ringe.

Geschossen wird in Straßen- oder Sportbekleidung.

Schießbekleidung ist nicht erlaubt.

Die Fußstellung ist frei und das Auflegen der Waffe ist nur am Schaft erlaubt.

Die Stützhand muss unterhalb **oder oberhalb** der Laufachse hinter der Auflage und vor der Abzugshand sein!

Kein Körperteil darf die Auflagevorrichtung oder den Tisch berühren.

Die Einzelwertung erfolgt in männlich und weiblich getrennt, bei mindestens drei Teilnehmer/innen aus zwei Vereinen.

Eine Mannschaftswertung erfolgt in einer Klasse bei mindestens drei Mannschaften aus mindestens zwei Vereinen.

Gemischte Mannschaften sind erlaubt. Eine Mannschaft besteht aus drei Teilnehmer/innen. Die Wertung erfolgt in ganzen Ringen.

Ein Start in einem anderen Bewerb ist für Hobbyschützen nicht erlaubt.

Zusatz:

Die Hobbyklasse wird im Rahmen der Landesmeisterschaft als Kärnten Cup ausgetragen. Sie wird beim Rundenfernwettkampf und bei den Bezirks- und Landesmeisterschaften als Hobbyklasse geführt.

Landesmeister- bzw. Bezirksmeistertitel werden nicht vergeben.

Startberechtigt in der Hobbyklasse sind alle Hobbyschütz/innen ab dem Juniorenalter (18 Jahre). Sollte ein/e Hobbyschütz/in in eine höhere Klasse wechseln, muss die Saison in der höheren Klasse fertig geschossen werden. Ein mehrmaliger Wechsel ist nicht erlaubt.

7. Die Auflage:

Als Hilfsmittel für Jugend 1 m/w, Stehend aufgelegt, sitzend aufgelegt (sitzend frei) und Hobbyklasse, darf eine Gewehrauflage verwendet werden.

Die Auflage muss freistehend sein und darf nur wie folgt ausgeführt sein:

Der Auflageständer mit einer in der Höhe verstellbaren und in beliebiger Höhe feststellbaren Auflage – freie Materialwahl - steht frei auf der Ladebank, Schießtisch oder Brüstung und sollte so gefertigt sein, dass die Sicherheit gegen ein eventuelles Umfallen gegeben ist.

Der Auflagearm muss aus einem Rundmaterial – freie Materialwahl – mit einem max. Durchmesser von 50 mm (oder Halbrundmaterial 25 mm Radius) gefertigt sein und darf nicht länger als 100 mm sein.

Der Auflagearm darf nicht mit einem rutschfesten Material überzogen sein.

Das Maximalgewicht des Auflageständers beträgt 5 kg.

Der Ständerfuß muss in eine Kreisschablone passen, deren Durchmesser 500 mm beträgt. **Eine Filzauflage ist nicht erlaubt!**

8. Wertung:

In der Hobbyklasse erfolgt die Wertung in ganzen Ringen.

Bei allen anderen Bewerben (Landesliga, Unterliga, SJC) erfolgt die Wertung in Zehntelringen.

Ein Streichresultat ist vorgesehen.

Für alle Ligen gilt:
Eine Wertung der einzelnen Schütz/innen erfolgt nur,
bei Abgabe von mindestens 4 Ergebnissen!

Bei fünf abgeschossenen Runden gilt das schlechteste Ergebnis als Streichresultat.

9. Urkunden:

Für die ersten drei Mannschaften in der Landesliga gibt es Medaillen, Urkunden und einen Wandpokal.

Für die ersten drei Mannschaften in der Unterliga gibt es Urkunden und Wandpokale.

Für die Jugendklassen gibt es Medaillen und Urkunden.

Die Urkunden und Medaillen werden bei der KLSV-Jahreshauptversammlung
ausgegeben.

10. Vorläufige Termine:

Aktuelle Termine siehe unter KLSV-Homepage / Termine, sowie eine Gesamtübersicht ist unter Ausschreibungen zu finden.

Qualifikationen für die ÖSTM/ÖM 2027

	1. Quali	06.12.2026 am Stand des PSV Villach
	2. Quali	10.01.2027 am Stand des PSV Villach
	3. Quali	07.02.2027 am Stand des PSV Villach
Große Bundesliga:	1. HRT	14. oder 15.11.2026
	2. HRT	19. oder 20.12.2026
	3. HRT	02.01. – 03.01.2027
	Achtel/Viertelfinale:	
		13.02.2027 (LG) Bad Zell
		14.02.2027 (LP) Bad Zell
	Finale	02.04. – 04.04.2027 Eisenstadt
Jugend Bundesliga:	1. HRT	15.11.2026
	2. HRT	19.12.2026
	3. HRT	06.01.2027 (Ersatztermin)
	Achtel/Viertelfinale:	
		13.02.2027 (LG) Bad Zell
		14.02.2027 (LP) Bad Zell
	Finale	02.04. – 04.04.2027 Eisenstadt
LM LG:	Villach	27.02. – 28.02.2027
LM LP:	Villach	06.03. – 07.03.2027
ÖSTM/ÖM:	St. Pölten	17. – 21. März 2027

KLSV Jahreshauptversammlung Termin noch offen.

Nationale Wettbewerbsklassen-Schießsport		
Saison 2026 - 2027		
Geburtsjahr	Klassen	Alter
2017	Schüler/innen	und jünger
2016	Schüler/innen	11
2015	Jugend 1 m/w	12
2014	Jugend 1 m/w	13
2013	Jugend 2 m/w	14
2012	Jugend 2 m/w	15
2011	Jungschütz/innen	16
2010	Jungschütz/innen	17
2009	Junior/innen	18
2008	Junior/innen	19
2007	Junior/innen	20
2006	Junior/innen	21
2005	Männer/Frauen	22
2004	Männer/Frauen	23

1983	Männer/Frauen	44
1982	Sen 1	45
1981	Sen 1	46

1968	Sen 1	59
1967	Sen 2	60
1966	Sen 2	61

1958	Sen 2	69
1957	Sen 3	70
1956	Sen 3	71
1955	Sen 3	und älter

Hinweis:

Alle Dokumente betreffend der Saison 2026-27 werden auf der KLSV-Homepage veröffentlicht.